



Etwas verloren oder gefunden?

Zentrales Fundservice

Das Zentrale Fundservice der Stadt Wien ist die zentrale Drehscheibe für verlorene und gefundene Gegenstände in der Stadt Wien. Folgende Aufgaben werden vom Zentralen Fundservice erledigt:

- Entleerung der Fundboxen
- Ausfertigung von Fundanzeigen und Verlustanzeigen beziehungsweise Verlustanzeigenbestätigungen
- Auskünfte in Fund- und Verlustangelegenheiten
- Entgegennahme von Fundgegenständen
- Aufbewahrung von Fundgegenständen (maximal ein Jahr)
- Ausforschung von VerlustträgerInnen sowie Ausfolgung der Fundgegenstände
- Verwertung von Fundgegenständen

Dezentrales Fundservice

Neben dem Zentralen Fundservice der Stadt Wien fungieren die Magistratischen Bezirksämter als dezentrale Fundservicestellen. Bei den Bezirksämtern können gefundene Wertgegenstände persönlich abgegeben werden und Fundanzeigen und Verlustmeldungen ausgestellt werden. Während der 3-wöchigen Verweildauer von gefundenen Gegenständen vor Ort wird versucht, die BesitzerInnen auszuforschen. Nach drei Wochen gehen die Gegenstände zur weiteren Bearbeitung und Aufbewahrung an das Zentrale Fundservice.

Selbstständige Suche nach Verlustgegenständen

- Bei Verlust in einem öffentlichen Verkehrsmittel sollten Sie sich zunächst an die jeweiligen BetreiberInnen wenden. [Wiener Lokalbahnen \(www.wlb.at\)](http://www.wlb.at), Tel: (01) 90 444) [ÖBB \(www.oebb.at\)](http://www.oebb.at), (01) 93 000-22222), [Dr. Richard \(www.richard.at\)](http://www.richard.at), Tel.Nr. (01) 33 100-355), [Westbahn \(www.westbahn.at\)](http://www.westbahn.at), Tel: (01) 899 00), Ausnahme Wiener Linien: Hier ist das Zentrale Fundservice zuständig, Tel: (01) 4000-8091
- [Fundamt Online-Suche \(www.fundamt.gv.at\)](http://www.fundamt.gv.at) Hier können Sie selbst in der zentralen Datenbank nach Ihrem Verlustgegenstand suchen und eine [Verlustmeldung](#) erstellen, damit das Fundamt Sie verständigen kann, wenn ein passendes Fundstück abgegeben wird.

Fundservice-Hotline 4000-8091

Die Antwort auf Fragen rund ums Suchen und Finden und Informationen zu Fundstücken erhalten Sie auf Deutsch bei der Fundservice-Hotline. (Montag - Freitag von 8 - 15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00 - 17.30Uhr)

Bitte bedenken Sie, dass zwischen Verlust und Abgabe eines Fundes im Zentralen Fundservice einige Tage vergehen können. Fundanfragen können nicht vorgemerkt werden.

Kleine Funde anonym in die Fundbox – Wertgegenstände persönlich zur Fundservicestelle

Kleine Funde (wie Regenschirme, Kleidungsstücke und andere Alltagsgegenstände) können in sogenannten Fundboxen anonym eingeworfen werden. Fundboxen sind Metallcontainer, die in der Nähe der Magistratischen Bezirksämter, beim Wiener Rathaus und bei allen Wiener Mistplätzen sowie bei vielen Polizeistationen aufgestellt sind. Auf den Mistplätzen ist die Abgabe zu den Öffnungszeiten möglich (Montag - Samstag von 7 - 18 Uhr), alle anderen Fundboxen sind rund um die Uhr zugänglich.

Wertvolle Funde (wie Bargeld, Schmuck, Geldbörsen, Fotoapparate) sollten persönlich entweder zu den Magistratischen Bezirksämtern, zum Zentralen Fundservice oder der Stadtinformation im Rathaus gebracht werden. Außerhalb der Öffnungszeiten dieser Abgabestellen gibt es die Möglichkeit, gefundene Wertgegenstände bei der Feuerwache im Rathaus (Montag - Freitag 18 - 7.30 Uhr, feiertags und an Wochenenden) abzugeben.

Standorte der Fundboxen und persönlichen Abgabestellen Online

Sämtliche Fundboxen und persönlichen Abgabestellen werden sowohl im [Online-Stadtplan](#) (Karteninhalt Öffentliche Einrichtungen → Fundservice) der Stadt Wien als auch in der [48er-App](#) für Android- Smartphones und iPhones dargestellt. Die Anwendung liefert den kürzesten Weg zur Abgabestelle sowie die jeweiligen Öffnungszeiten. Zusätzlich können sämtliche relevanten Informationen rund um das Thema Fundwesen abgerufen oder der persönliche Kontakt mit den MitarbeiterInnen des zentralen Fundservices mittels Telefon oder E-Mail aufgenommen werden.



48er-App

Finderlohn und Eigentumserwerb

Der Finderlohn ist ein privatrechtlicher Anspruch, den die jeweiligen FinderInnen gegenüber den jeweiligen VerlustträgerInnen geltend machen können. Das Zentrale Fundservice der Stadt Wien informiert hierbei lediglich den oder die FinderIn bei Beanspruchung eines Finderlohns über die Person des Verlustträgers. Die Höhe des Finderlohnes beträgt:

- Bei **verlorenen Sachen** zehn Prozent des gemeinen Wertes:
Dies sind bewegliche, in niemandes Gewahrsam stehende Sachen, die ohne den Willen der InhaberInnen aus ihrer Gewalt gekommen sind (beispielsweise ein auf dem Gehsteig liegender Schlüssel).
- Bei **vergessenen Sachen** fünf Prozent:
Dies sind bewegliche Sachen, die ohne den Willen der InhaberInnen an einem fremden, unter der Aufsicht eines anderen stehenden Ort zurückgelassen worden und dadurch in fremde Gewahrsame gekommen sind (beispielsweise Geldbörse in Verkehrsmitteln oder Lokalitäten).

Bei einem Wert des Fundgegenstandes von über 2.000 Euro halbieren sich die Prozentsätze. Wird eine Fundsache nicht innerhalb eines Jahres von der/dem BesitzerIn beansprucht, so erwirbt die/der FinderIn das Eigentum an dem Fundgegenstand. Es kann aber auch auf den Eigentumserwerb verzichtet werden.

Verlustanzeigen von Papieren rund ums Auto, Kennzeichentafeln und Waffen sowie Diebstahlsanzeigen bei der Polizei

Wer seinen Führerschein, Kfz-Zulassungsschein oder eine Kennzeichentafel verloren hat, hat den Verlust bei der Polizei zu melden und erhält dort auch eine Verlustbestätigung. Diese Bestätigung hat die Wirkung eines zeitlich begrenzten Ersatzdokumentes. Auch der Diebstahl oder der Verlust von Schusswaffen, Schieß- und Sprengmitteln muss bei der Polizei gemeldet werden. **Achtung:** Gefundene Führerscheine, Kfz-Zulassungsscheine und Kennzeichentafeln können Sie bei den Fundservicestellen des Magistrates abgeben.

„Gefundene“ Tiere

Tiere sind keine „Fundstücke“. Wenn Ihnen ein Tier zuläuft, dann rufen Sie bitte die Tierschutz-Helpline (01) 4000-8060 an. Der Abtransport des Tieres wird von der Wiener Tierrettung kostenlos durchgeführt.

Weitere Informationen zum Fundservice erhalten Sie unter www.fundservice.wien.at.